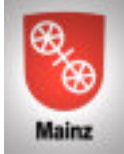


Die Mainzer Verkehrsgesellschaft muß die Straßenbahntrasse in der Bahnhofstraße erneuern.



In diesem Zusammenhang soll auch die Aufenthaltsqualität und die Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer in dem heute stark von Fußgängern, Radfahrern, dem Individualverkehr und dem ÖPNV frequentierten Abschnitt zwischen Parcusstraße und Münsterplatz erhöht werden.

Die Bahnhofstraße, als eine der wichtigsten Wegeverbindungen vom Hauptbahnhof in die Mainzer City, soll im Zuge der Trassensanierung umgestaltet werden.

Die Planung sieht eine Verlegung der Straßenbahntrasse Richtung Südwesten, zur Sparkasse Mainz hin, und eine Reduzierung des Individualverkehrs vor.

Die so entstehenden Freiflächen sollen den Fußgängern und Radfahrer sowie den Haltestellen des ÖPNV mehr Bewegungs- und Aufenthaltsflächen und Sicherheit bieten.

Der Andienungsverkehr findet über eine sogenannte Ladestraße zwischen Parcusstraße und Hintere Bleiche statt.

Der Bau- und Sanierungsausschuß und der Verkehrsausschuss der Stadt Mainz haben deshalb in einer gemeinsamen Sitzung am 16.02.2016 eine Bürgerbeteiligung im Rahmen der Vorentwurfsplanung beschlossen.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet am Dienstag, 01.03.2016, um 18.00 Uhr, im Stadthaus (Kreybig-Flügel, Raum 113, Kaiserstraße 3-5, 55116 Mainz) statt.

Die Bürgerbeteiligung dient der Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ziele und Zwecke der Planung für die Neugestaltung und Entwicklung des Gebietes.

Diese werden vom beauftragten Büro Bierbaum Aichele Landschaftsarchitekten, dem Stadtplanungsamt, sowie den am Planungsprozess und der Durchführung beteiligten Unternehmen erörtert.

Im Anschluss an die Erörterung wird der Öffentlichkeit, den Bürgern, Gelegenheit zur Äußerung gegeben...